

## Besuch bei Claas



**Ottmarsbocholt.** Als vollen Erfolg bezeichnen die Teilnehmer den Ausflug der St.-Johannes-Bruderschaft Ottmarsbocholt an der Werksbesichtigung der Firma Claas in Harsewinkel. Dazu begrüßte der erste Vorsitzende Martin Roß 43 Teilnehmer. Erste Station der Besichtigungstour war der so genannte Technopark, heißt es in einer Pressemitteilung.

Alle Teilnehmer bekamen einen Kopfhörer und wurden in zwei Gruppen von zwei Mitarbeitern des Unternehmens betreut. Bei der Werksbesichtigung erlebten die Gäste die laufende Produktion der Mähdrescher und Häcksler. Alle waren erstaunt, mit welcher Genauigkeit und Sorgfalt die Maschinen in den großzügigen Montagehallen gefertigt wurden. Ob beim Abkanten und Lackieren der einzelnen Bleche, beim Zusammenbau der Teile und bei den Testläufen der gerade gefertigten Maschinen wurde alles immer wieder erklärt. Im Anschluss an die Führung war ein Essen in der Werkskantine vorbereitet. Nach der Mittagspause zeigte ein Videofilm, wie die Firma Claas und die einzelnen Claas-Firmen aufgebaut worden. Im Werk Harsewinkel arbeiten zur Zeit etwa 3000 Menschen. Die Claas-Besichtigung war die erste Tagestour, die der Vorstand der St.-Johannes-Bruderschaft für ihre Mitglieder angeboten hatte, heißt es abschließend.